



Unterstaatssekretär der Justiz: Oberlandesgerichtspräsident

Nach einer in Berlin eingetroffenen Meldung der „R. W. Ztg.“ werden Ende des Frühjahr die Verhandlungen über die Zusammenfassung der vier obersten Instanzen der Justiz...  
Die „Straßb. Post“ läßt sich aus Berlin mitteilen: Die in mehreren Blättern bereits erfolgte Kampftatung von Nachfolgern in den höheren Regierungsstellen des Reichslandes wird auf Entscheidung als reine Verwaltungsgeschäfte...  
Straßburg, 20. Jan. Am 16. Februar kommt vor der Strafkammer des Landgerichts die vom Staatsanwalt erhobene Verleumdungssklage gegen den Redakteur Lucien...

Recht-Prozesse

Straßburg, 20. Jan. Am 16. Februar kommt vor der Strafkammer des Landgerichts die vom Staatsanwalt erhobene Verleumdungssklage gegen den Redakteur Lucien...

N. S. Straßburg, 20. Jan. Ein Adventist, der als Kanonier im Festartillerie-Regiment Nr. 80 eingegliedert worden war, hatte sich wegen Beharren im Ungehorsam sowie ausbrückerischer, zum Teil verletzender Ausfälle gegen den Kommandanten...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Ein treuer Einbruch wurde in einer Waschenhandlung in der neuen Straße verübt. Die Diebe zerstückelten mit einem Stein ein großes Schrankfenster...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Rechtsanwältin Burger erklärte die Werbung einer angeblich gegen ihn als Redakteur gerichteten...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Vorstand des landwirtschaftlichen Kreisvereins...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...

N. S. Straßburg, 20. Jan. Ein treuer Einbruch wurde in einer Waschenhandlung in der neuen Straße verübt. Die Diebe zerstückelten mit einem Stein ein großes Schrankfenster...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Rechtsanwältin Burger erklärte die Werbung einer angeblich gegen ihn als Redakteur gerichteten...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Vorstand des landwirtschaftlichen Kreisvereins...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...

N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

Aus Stadt und Land.  
N. S., den 22. Januar 1914.  
Kaisersgeburtstag. Eine Generalprobe zum Zapfenstechen findet heute nachmittags 2 Uhr auf dem Exerzierplatz...  
Die Ranzenfabrik St. Margarin (Münzstraße) beginnt am Montag...  
Die Fester findet im Turnsaal statt.  
Bezirksratsstiftung vom 18. Januar. Von 13 dem Bezirksrat heute vorgelegenen Eingriffen waren 12 Wirtschaftsförderungsgesuche...  
Gartenbauverein. Zum erstenmal im neuen Jahre und zugleich im neuen Vereinslokal...  
Wahlrecht. Die Wahlrechtsgesetze des Reichslandes werden auch für das kommende Jahr...

führlichen Bericht über die Tätigkeit des Vereines im verwichenen Jahre. Anschließend verlas der Kassierer den Kassierenbericht...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...

N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

Mitte Oktober d. J. erschien in den meisten der hier erschienenen deutschen und französischen Zeitungen eine von der Firma Bau & Berger, G. m. b. H., in Metz, veröffentlichte Annonce, die sich damit befaßt, daß die Direktion der Metzger Dampfzuges und Elektrifizierungswerte, G. m. b. H., beim Amtsgericht Metz die Gründung des Konkurses über ihr Vermögen wegen Überhäufung beantragt habe...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...

N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...

N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Einem Metzger hatten vier Ausländer untereinander...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beschluß der Kommission...  
N. S. Straßburg, 20. Jan. In einer hiesigen Wirtschaft schossen junge Leute ihre Revolver auf den Markt und seine Frau ab...

Erbenbescheinigungen.  
Anlässlich des Erbens- und Krönungsfestes haben außer den bereits mitgeteilten Personen noch folgende Orden und Ehrenzeichen erhalten, und zwar erhalten:  
Den Orden Adlerorden 4. Klasse.  
Das Verdienstkreuz 2. Klasse.  
Die hies. Oberbauratsstelle in Metz, Gießen, Oberbauratsstellen in Metz.

Telegraphische Nachrichten

(Siehe auch „Neuestes vom Tage“)

Polen, Estland und Kurland.  
W. Berlin, 21. Januar. Polen, Estland und Kurland haben in Reichsfolgung den Antrag gestellt, den Reichstagen solle beschließen in Anbetracht 1. des durch das Vorliegen des Obersten von Reiter in Javern verursachten Konfliktes zwischen der Militärbehörde und der Zivilverwaltung, 2. der Meinungsverschiedenheit zwischen der Militärbehörde und der Militärpolitik einseitig und dem Unterstaatssekretär des Innern im Ministerium für Kriegswesen andererseits über die Gültigkeit der preussischen Kasiniersorder von 1829 in Estland, Kurland, 3. der Gefahren, welche für die öffentliche Sicherheit und Rechtsordnung, für die Verantwortlichkeit und bürgerliche Freiheit aus dieser Angelegenheit sich ergeben, die unsofortige Auflösung der Militärbehörden, welche die Angelegenheit zu erziehen, baldigst einen beschleunigten Gesetzentwurf einzubringen, welcher die Befugnisse der bürgerlichen Gewalt zur Ausübung der staatlichen Zwangsgewalt für das Reich einheitlich regelt und der Rechtsaufhebung Geltung verleiht, daß das Militär nur bei Requisition der Zivilbehörden zu politischen Zwecken verwendet werden darf.

W. Berlin, 22. Jan. Der Reichsanwaltschaft wurde auf 4% und der Vorkontingent auf 5% Proz. herabgesetzt.

Taifoo von Trotha.  
W. Wien, 21. Januar. Zum Chef der Hofhaltung des Prinzen Wilhelm zu Mecklenburg, als Fürsten von Meklenburg, wurde, der „Neueste Zeitung“ zufolge, Hauptmann a. D. Taifoo von Trotha ernannt. Trotha ist 31 Jahre alt, war Hauptmann im Kaiser Franz Garde-Genieeregiment und nahm an den Kämpfen zur Niederschlagung des Aufstandes in Deutsch-Schlesien teil.

W. Solingen, 21. Jan. Die Frau des Fabrikarbeiters Theodor Schmitt gefahren Abend ihren drei Kindern im Alter von vier Monaten, drei und fünf Jahren den Hals durch und ludte sich darauf selbst das Leben zu nehmen. Sie wurde schwerverletzt auf der Straße aufgefunden und ins Krankenhaus gebracht. Die Veranlassung der Tat soll in ehelichen Zwistigkeiten zu suchen sein.

Bischof Köppe vor dem Untersuchungsrichter.  
— Luxemburg, 21. Jan. In der „Luxemburger Zeitung“ lesen wir: „In der Angelegenheit der Klage einer Anzahl von Deputierten gegen Bischof Köppe wegen dessen Mangel an Eifer sind die Untersuchungsverhandlungen, welche den Generationsrat im Anschluß an den Beschluß, so wohl gegeben, daß Bischof Köppe gestern nachmittag nach Luxemburg zu kommen und ihm angebotenen Gehaltsbescheide vor dem Untersuchungsrichter eingekommen konnte und auch wertvoll persönlich erschienen war, um über die gegen ihn gemachten Belastungsmomente Bericht zu geben. Ueber die Tragweite seiner abgegebenen Erklärungen konnte nichts Sicheres erfahren werden. So viel geht aber aus den Vorberhandlungen hervor, daß Bischof Köppe wegen dieser Angelegenheit baldigst vor dem Schranken des Justizpalastes zu erscheinen wird.“

Paris im Kriegesfall.  
W. Paris, 22. Januar. Die hiesigen Gemeinderat wurde in der letzten Zeit wiederholt darauf hingewiesen, daß Paris im Kriegesfall nur sehr mangelhaft mit Lebensmitteln versehen sei und daß namentlich die Brotvorräte für kaum vier Tage ausreichen würden. Geiern sind nun zwischen dem Unterstaatssekretär des Krieges, Maginot, und den Vertretern des Gemeinderates eine Besprechung statt, bei der Maginot erklärte, daß der Staat bereit sei, zur Hälfte die Kosten für die Beschaffung der erforderlichen Getreide- und Viehvorräte zu tragen, falls die Stadt Paris und das Seinebecken die andere Hälfte übernehmen. Dieses Anerbieten wird am Samstag im Gemeinderat geprüft werden. Der Beratung werden der Militärgouverneur von Paris, General Michel, und der Generalleutnant Ducloux beizutreten, um im Namen des Kriegesministeriums eine baldige Lösung dieser Frage zu bekräftigen. Man glaubt, daß die Angelegenheit im Sinne des Kriegesministeriums geregelt werden wird, und daß die Kosten für die Ernährung der Pariser Bevölkerung zu gleichen Teilen von Staat und der Stadt samt den hiesigen Gemeinden des Seinebeckens vorläufig für einen Zeitraum von drei Jahren übernommen werden dürfte.

Marschall von Sina.  
W. Konstantinopel, 21. Januar. Die Bestätigung des Marschalls von Sina werden als innere Angelegenheit der türkischen Armee behandelt und deshalb im einzelnen nicht bekannt gegeben. Ueber den Umfang und die Ausübung seiner Befugnisse besteht ein völliges Einverständnis zwischen dem Marschall und dem Kriegsminister. Sina ist unbeschränkter Inspektionschef. Er ist von seiner gegenwärtigen Stellung, die ihm eine freie Entfaltung seiner Reformarbeit erlaubt, sehr befriedigt.

Hungarn.  
W. New-York, 21. Jan. Nach einem Telegramm der „New-York Tribune“ aus El Paso (Texas) verfiel im Staate Sinaloa eine große Hungersnot. Viele Hunderte starben täglich den Entbehrungen. Viele Pferde starben aus Verzweiflung über Hunger und beängstigten Gesitteten.  
W. London, 21. Jan. Der Oberkommandant für Kanada, Lord Strathcona, ist heute früh im 94. Lebensjahre gestorben.

Frischkäse.  
Stammhirn der 66-Jähriger. Mein. Der Wirt kam glücklich nicht dazu gegungen werden. Schlimmensfalls wäre eine Besichtigung möglich, wenn der Wirt vor Wollen das Getränk in beledigender Form verweigert.  
G. W. Ein Grund zur Ehekündigung ist das auf seinen Fall. Ob die vorkelenden Schäden von Ehrenamt bezahlt werden müssen, geht aus § 1411 n. ff. des B.C.G.B. (§ 1504) hervor.  
C. G. Alenden Es ist mit Voren Abwegen an das Jugendgericht in Metz (beim Amtsgericht). Von dort aus wird die Angelegenheit sofort in die Hand genommen.  
F. H. Warum soll denn der Vertrag annulliert sein? Der Ehemann kann doch auch auf sein Lot zuhauen, selbst wenn er nicht von seiner Frau getrennt ist.  
Verantwortlicher Redakteur: M. Rehme.  
Verantwortlich für die Inserate und Ankündigungen: M. Rehme.  
Kleine Kinder  
gedeihen prächtig, wenn der Milch Welbesohn's Präparat, Hafermilch zugeetzt wird; das Milch zugeht nicht in seinen Flocken, wird dadurch leicht verdaut und erhöht höheren Nährwert. — Niederlage: durch Pilsener - Kantile. Gebr. Welbesohn, Fischbach (Wester).